



Rubrik: Produkte/Trust Center

Deutsche Post Signtrust: Sichere Kommunikation über das Internet

Anforderungen der Bundesregierung für den elektronischen Rechts- und Geschäftsverkehr werden erfüllt

(27.04.02) – Die Deutsche Post Signtrust hat Lösungen entwickelt, um die elektronische Kommunikation rechtsverbindlich zu machen und Daten wirkungsvoll vor unberechtigten Zugriffen zu schützen. Auf der CeBIT 2002 stellte das Tochterunternehmen von Deutsche Post World Net Produkte für die sichere Kommunikation über das Internet vor. Alle neuen Signtrust-Produkte und künftigen Produkt-Releases entsprechen dem technischen Standard ISIS-MTT. Dieser gemeinsame Standard für Anbieter elektronischer Signaturen erfüllt die Anforderungen der Bundesregierung für den elektronischen Rechts- und Geschäftsverkehr mit der gesamten Bundesverwaltung. Gleichzeitig sorgt die durch ISIS-MTT erreichte Interoperabilität der Systeme für Investitionssicherheit auf Anbieter- und Nutzerseite.

Mit der Möglichkeit zur nahtlosen Integration der Security-Lösung „Signtrust Port“ in Windows.Net und Office XP wird die Partnerschaft zwischen Microsoft und der Deutschen Post Signtrust weiter ausgebaut. Die Möglichkeiten der elektronischen Signatur sowie der hochwertigen Verschlüsselung und der sicheren Authentisierung sind in das Betriebssystem integriert.

Die Softwarelösung „Signtrust Contract“ ermöglicht den rechtssicheren Abschluss von Kaufverträgen im E-Commerce. Sie wird vom Online-Händler in seinen Shop integriert. Der Käufer kann sich beim Kauf durch die Kombination aus persönlicher Signaturkarte und geheimer PIN eindeutig identifizieren und somit Kaufverträge per Internet rechtssicher signieren. Auch der Abschluss von Versicherungen oder Bankgeschäften im Internet wird durch Signtrust Contract rechtssicher.

Landes- und Kommunalverwaltungen können mit der E-Government-Lösung „Signtrust Official“ ihre Kommunikation untereinander, mit den Bürgern sowie mit Wirtschaftsunternehmen sicher über das Internet abwickeln, denn Formulare lassen sich mit der Anwendung signaturgesetzkonform und rechtsgültig im Internet signieren. Die Einsatzmöglichkeiten der elektronischen Unterschrift reichen vom einfachen Formular für Meldeauskünfte, über Kfz-Zulassungen und Gewerbeanmeldungen bis zum virtuellen Rathaus. Den Verwaltungen wird dabei die flexible Integration und sichere Nutzung des Internets bei Einhaltung aller rechtlichen Vorschriften ermöglicht. Ein Vorteil liegt in der kompletten elektronischen Abbildung der Verwaltungsprozesse, die Medienbrüche zwischen den einzelnen Bearbeitungsschritten verhindert.

Die Anwendung von „Signtrust Status“ bestätigt rechtsverbindlich den Empfang von E-Mails und entspricht in etwa den Möglichkeiten eines „Einschreibens mit Rückschein“. Ein elektronischer Poststempel verbrieft den Versand eines Dokuments einschließlich Datum und Uhrzeit. Die Möglichkeit des Nachverfolgens einer E-Mail sowie die elektronisch signierte Empfangsbestätigung zeigen dem Absender zweifelsfrei und rechtsverbindlich, dass seine Nachricht beim Empfänger angekommen ist. (ma)

[Deutsche Post World Net](#)

Tel. (0228) 182-9988, Fax (0228) 182-9880

E-Mail: pressestelle@deutschepost.de

Web: www.deutschepost.de